

ESV Lok Falkenberg verteidigt erfolgreich Ü-35 Hallenkreismeistertitel Elbe-Elster

AH Ü-35 Hallenkreismeisterschaft Elbe-Elster 2014

Seriensieger ESV Lok Falkenberg hat in Herzberg zum 6. Mal in Folge die AH Ü-35 Hallenkreismeisterschaft Elbe/Elster gewonnen. Die Oldies vom ESV Lok Falkenberg unterstrichen damit eindrucksvoll ihre Vormachtstellung im Altherren-Hallenfußball in der Region Elbe/Elster. Fünf Mannschaften spielten in Herzberg im Modus Jeder gegen Jeden gegeneinander.

Die Old Boys aus Falkenberg trafen im ersten Spiel auf den Vorjahresdritten SV Deutsche Eiche Kraupa. Mit 4:0 deklassierten die Falkenberger die Kraupaer regelrecht. Dreimal war in diesem Match der Lok Torjäger Andreas Löffel erfolgreich. Den vierten Treffer steuerte Reno Herrmann bei. Im zweiten Spiel gegen die Oldies des VfB Hohenleipisch 1912 erzielte Andreas Löffel das goldene Tor zum 1:0 Sieg. Nach dem 4:0 Erfolg gegen SV Linde Schönewalde, bei dem Andreas Löffel (2), Reno Herrmann und Dietmar Bär die Treffer für Lok erzielten, standen die Old Boys aus Falkenberg mit neun Punkten an der Spitze.

Auf Platz 2 lag mit zwei Siegen und einem Unentschieden der vorjährige Hallenvizemeister SpVgg Finsterwalde. So kam es im letzten Spiel zum Endspiel zwischen ESV Lok Falkenberg und der SpVgg Finsterwalde. Schon im Vorjahr gab es dieses Endspiel und da siegten die Lok Kicker mit 2:1. Und auch diesmal hatten die Mannen um Torjäger Andreas Löffel wieder das bessere Ende auf ihrer Seite. Zwei Tore von Andreas Löffel und Reno Herrmann bei einem Gegentreffer der Finsterwalder, besiegelten die 1:2 Niederlage der Finsterwalder. Für die Falkenberger war es der sechste Ü-35 Hallenmeistertitel in Folge, eine Serie die seines gleichen sucht und zeigt, welches gutes AH Ü-35 Hallenfußballteam der ESV Lok Falkenberg hat. Für den ESV spielten: Marcel Heil; Mike Jehnichen; Dietmar Bär (1 Tor); Dirk Blocks; Reno Herrmann (3); Mario Wolf; Andreas Löffel (7); Enrico Tesche; Mathias Müller und Donald Jacobasch.

AH Ü-35
Hallenkreismeisterschaft Elbe-Elster 2014

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

So, 19.01.14

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

SV Deutsche Eiche Kraupa -
ESV Lok Falkenberg
0:4

Ä

Â
Â
Â
Â

VfB Hohenleipisch 1912 - SV

Linde SchÄ¶newalde

4:1Â

Â
Â
Â
Â
Â

VfB Hohenleipisch 1912 - SV

Deutsche Eiche Kraupa

3:4Â

Â
Â
Â
Â
Â

SpVgg. Finsterwalde - ESV Lok

Falkenberg

1:2Â

Â
Â
Â
Â
Â

SV Deutsche Eiche Kraupa -

SpVgg. Finsterwalde

1:3Â

Â
Â
Â
Â
Â

ESV Lok Falkenberg - SV Linde

SchÄ¶newalde

4:0Â

Â
Â
Â
Â
Â

SV Linde SchÄ¶newalde - SpVgg.

Finsterwalde

1:2Â

Â
Â
Â
Â
Â

VfB Hohenleipisch 1912 - ESV

Lok Falkenberg

0:1

Ä

Ä

Ä

Ä

Ä

SV Linde Schönewalde - SV

Deutsche Eiche Kraupa

3:1

Ä

Ä

Ä

Ä

Ä

SpVgg. Finsterwalde - VfB

Hohenleipisch 1912

2:2

Ä

Ä

Ä

Ä

Ä

Tabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

Ä 1.

ESV Lok FalkenbergÄ

4Ä

4Ä

0Ä

0Ä

11:1Ä

12Ä

Ä 2.

SpVgg. FinsterwaldeÄ

4Ä

2Ä

1Ä

1Ä

8:6Ä

7Ä

Ä

3. VfB Hohenleipisch 1912Ä

4Ä

1Ä

1Ä

2
9:8
4

4.
SV Linde Schnewalde
4
1
0
3
5:11
3

5.
5. SV Deutsche Eiche Kraupa
4
1
0
3
6:13
3

Ä Ä Ä Ä Ä Ä